



MEMENTO MORI

ZA 21

Köln, 18. Juli 2018

Am 12. Juli 2018
verstarb nach schwerer Krankheit

Hubert Beuel

im Alter von 56 Jahren.



Hubert Beuel wurde am 15. August 1961 in Stolberg geboren.

Nach seinem Schulabschluss im Jahre 1979 begann Hubert Beuel zunächst eine Ausbildung zum Bürokaufmann. Anschließend absolvierte er seinen Bundeswehrdienst und war dann zunächst als kaufmännischer Angestellter tätig.

1989 wechselte Hubert Beuel zum PP Köln und wurde als Regierungsbeschäftigter im Sachgebiet K V/ Datenstation eingesetzt.

Im September 2002 wurde Hubert Beuel auf eigenen Wunsch zu VL 13 umgesetzt und arbeitete dort als Sachbearbeiter für „wirtschaftliche Angelegenheiten“.

Von dort wechselte er 2003 zum heutigen Sachgebiet ZA 13 und wurde in verschiedenen Tätigkeitsfeldern eingesetzt („Kfz.-Sicherstellungen“, „Gebühren Fehlalarme“, „Schadensersatzangelegenheiten“, „Öffentlich-rechtliche Forderungen“).

Seine Urkunde zur 25-jährigen Zugehörigkeit im öffentlichen Dienst erhielt Hubert Beuel im April 2013.

Ab 2015 arbeitete er für ein Jahr als Sachbearbeiter im Sachgebiet ZA 15 und wechselte 2016 dann in die Einsatzverpflegung. Eines seiner weiteren Hauptaufgabengebiete war die Verwertung von sichergestellten Gegenständen über die Internetplattform „Zollauktion“.

Seine Kolleginnen und Kollegen sagen über ihn:

„Hubert Beuel war überdurchschnittlich engagiert und erfolgreich. Als stets hilfsbereiter Teamplayer wurde er von seinen Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt. Der unerwartete, schmerzliche Verlust ist daher über das ganze Dezernat ZA 1 hinaus spürbar“.

„Hubert Beuel (von einigen „Hubi“ und von anderen „Bert“ genannt) war ein lebensfroher „positiv zurückter“ Biker.

Die Einsatzversorgung und damit das Wohl aller Kolleginnen und Kollegen lag ihm sehr am Herzen.

Dafür setzte er sich über das normale Maß hinaus ein, Tag und Nacht, sieben Tage die Woche.

Gerade in Großlagen war er stets eine Stütze und hatte immer einen handwerklichen Trick auf Lager.

Hubert Beuel hinterlässt in unserem Team eine große Lücke.

Wir danken ihm für viele schöne Momente und werden ihn in unseren Herzen bei jedem Einsatz dabei haben“.

Die Beisetzung findet auf Wunsch im engsten Kreis der Familie statt.

Im Auftrag

gez. Ihne